

Promovieren an der Medizinischen Fakultät

15. Januar 2020, 18 Uhr

Nina Vaughn

Wer macht was?

Promotionsbüro Medizin

= F4 Graduiertenzentrum

- Umsetzung der **Promotionsordnung**
- **Zulassung** zur Promotion
- **Entgegenahme der Arbeit**
- **Eröffnung** und **Abwicklung** des Promotionsverfahrens
- **Anerkennung ausländischer Studienabschlüsse** (ZAB Bonn) und Zulassungsvoraussetzungen

Doktoranden-Service-Center

= Medizinische Fakultät

- Beratung und allgemeine **Information** von **Promovenden** und **Promotionsinteressierten**
- Beratung und allgemeine **Information** von **Betreuerinnen** und **Betreuern**

Webseite:

<https://www.med.fau.de/forschung/wissenschaftlicher-nachwuchs/promotion-2/>

Blog:

<http://blogs.fau.de/medizindoktoranden/>

Promotionsbüro Medizin

(Fr. Marten)

Besucheradresse: Bahnhofplatz 2

Postadresse: Schlossplatz 4

Doktoranden-Service-Center

(Fr. Vaughn)

Krankenhausstr. 12 im Erdgeschoss
gegenüber Studiendekanat

Webseite zum Thema „Promotion“ <https://www.med.fau.de/>



The screenshot shows a large group photo of graduates in academic gowns and caps, holding diplomas. A caption below the photo reads: "Staatsexamensfeier Winter 2019" and "Neue Location, roter Teppich, glückliche Gesichter". The background features a blue banner with the FAU logo and navigation links: "Fakultät", "Studium", "Forschung", and "International". Below the banner is a large photo of the graduates.

Medizinische Fakultät

Informationen zu

- > Studium
- > **Promotion** (This link is circled in red)
- > Habilitation und apl. Prof.
- > International Researchers and Physicians

Service

- > ELAN Anschubfinanzierung
- > Aktuelle Förderausschreibungen

> **Promotion**

Webseite zum Thema „Promotion“

<https://www.med.fau.de/>

Forschung

- Forschungsprofil
- Einrichtungen und Projekte
- Forschungsförderung

Wissenschaftlicher Nachwuchs

- Promotion
- Informationen für Interessierte
- Informationen für Promovierende**
- Informationen für Betreuer, Prüfer und Gutachter
- FAQ
- Downloads
- Graduiertenkollegs und -programme
- Habilitationen und außerplanmäßige Professuren
- IZKF Nachwuchsförderung

Informationen für Promovierende

! Rechtlich bindend sind die Aussagen in den [Fakultätspromotionsordnungen](#), nicht der Text dieser Webseite.

- Registrierung in docData
- Doktoranden-Betreuungsvereinbarung
- Stipendien**
- Infoveranstaltung Promotion**
- Kurse und Seminare

Vorgaben für alle medizinischen Doktorarbeiten

- Die äußere Form der Doktorarbeit
- (Ko-)Autorenschaft und Vorveröffentlichung der Dissertation
- Zitierrichtlinien
- Was ist ein Plagiat?

Blog des Doktoranden-Service-Centers

<http://blogs.fau.de/medizindoktoranden/>

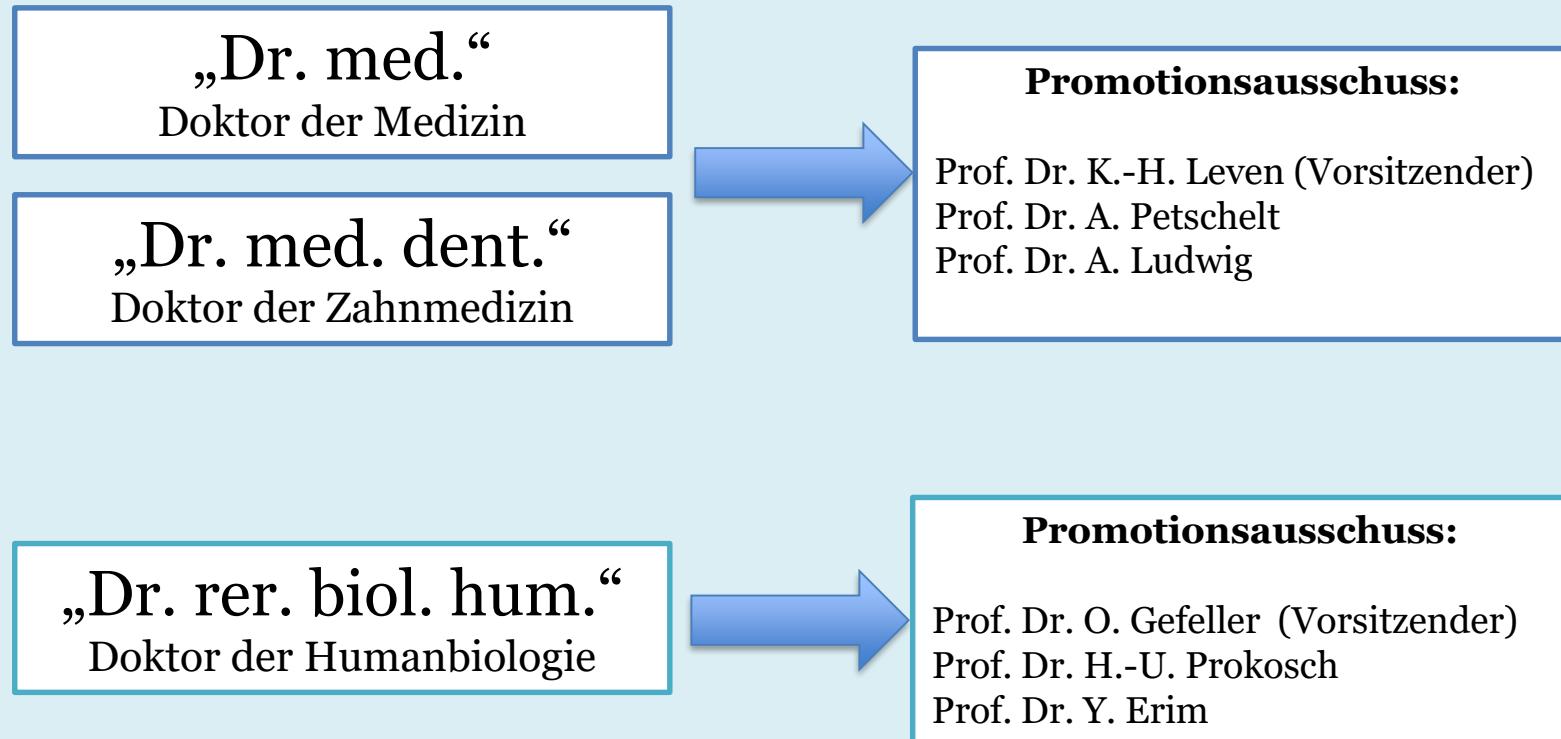
Sie möchten immer **aktuelle Informationen** zum Thema „Promotion an der Medizinischen Fakultät“ erhalten und z.B. über neu ausgeschriebene **Doktorarbeiten, Änderungen im Promotionsverfahren und Veranstaltungen** für Doktoranden informiert werden?

Dann abonnieren Sie den Blog des Doktoranden-Service-Centers und erhalten Sie alle Informationen automatisch per Mail.



The screenshot shows the homepage of the Doktoranden-Service-Center. At the top, there is a banner with a collage of images related to medicine and research. Below the banner, the title "Das Doktoranden-Service-Center der Medizinischen Fakultät" is displayed. A navigation bar includes links for "Startseite", "Suchen...", and "Suchen". The main content area features a section titled "Doktorarbeit zu vergeben in der Plastisch- und Handchirurgischen Klinik" with a publication date of "Dienstag, 25. Juni 2019". This section contains a brief description of the research project, mentioning "Zell-Zellinteraktion zwischen ADSCs und ECs im Rahmen der osteogenen Differenzierung". Below this, there is a "Neue Beiträge" section listing various news items such as "Doktorarbeit zu vergeben in der Plastisch- und Handchirurgischen Klinik", "Medizinische Doktorandenstellen in der Med. Klinik 1", and "Promotionstipendium für Medizindoktoranden – Erika-Giehr-Stiftung". Further down, there is an "Archive" section with links to "Juni 2019", "Mai 2019", and "April 2019". At the bottom right, there are credits for "Betreuer: Dr. med. D. Steiner" and "Doktorvater: Prof. Dr. med. A. Arkudas".

Doktorgrade der Medizinischen Fakultät



Es gelten die Vorgaben der
Fakultätspromotionsordnungen
und der
Rahmenpromotionsordnung der
FAU

Aktuelle Promotionsordnungen

-  [Rahmenpromotionsordnung_NeufassungFeb2019](#)
-  [Promotionsordnung Medizinische Fakultät](#) (vom 21.01.2013, geändert durch Satzung vom 30.11.2016)
-  [Neue Fakultätspromotionsordnung „Dr. rer. biol. hum.“](#) (vom 22. August 2019).

<https://www.med.fau.de/forschung/wissenschaftlicher-nachwuchs/promotion-2/downloads/>

Wann promovieren?

Promotion während des Studiums

Doktorarbeit wird vor dem 3. Staatsexamen fertig und ggf. publiziert.

Promotion nach Abschluss des Studiums

Mit der Promotion wird erst nach Abschluss des Studiums begonnen.

→ immer bei „Dr. rer. biol. hum.“

Häufig der Fall...

Beginn während des Studiums – Fertigstellung der Arbeit erst nach PJ und 3. Staatsexamen.

Offizielle Registrierung des Promotionsvorhabens und Abgabe der Arbeit erst **nach bestandenem Staatsexamen** möglich.

Freisemester für die Promotion

Für anspruchsvolle Doktorarbeiten wird z.T. ein Freisemester gefordert!

Promotion ist kein Grund für Beurlaubung an der FAU

Sie können sich jederzeit entscheiden, für die Arbeit an der Promotion ein oder zwei Semester frei zu nehmen und Ihr Studium unterbrechen
(Fachsemester / klin. Semester laufen weiter).

Sie melden sich in mein campus nicht für Lehrveranstaltungen und Prüfungen an
(oder nur für einige wenige).

Humanmedizin

Zu Wiederholungsprüfungen im 2. und 3. Versuch muss man antreten!

Promotion zum „Dr. med.“ oder „Dr. med. dent.“

Anfertigung der Dissertation (ggf. Publikation)

*Empfohlene Voraussetzung für die Vergabe eines Promotionsthemas:
Physikum bzw. Zahnärztl. Vorprüfung; Doktoranden-Betreuungsvereinbarung ist optional*

3. Abschnitt Ärztliche Prüfung / Zahnärztliche Prüfung

*Registrierung der Promotion und Abgabe der fertigen Doktorarbeit erst nach 3. Abs. Ärztl. Prüfung
bzw. Zahnärztlicher Prüfung möglich*

Registrierung in docDaten www.docdaten.fau.de

Derzeit keine offizielle Registrierung der Medizindoktorandinnen und -doktoranden, die während des Studiums die Doktorarbeit anfertigen.

Im Falle einer Teilnahme an einem strukturierten Programm erfolgt ggf. eine interne Registrierung bei den jeweils Programmverantwortlichen.

Registrierung in docDaten ≠ Immatrikulation als Promotionsstudent an der FAU

Zulassung zum Promotionsverfahren

Nach der Registrierung in docDaten muss zeitnah der Antrag auf Zulassung im Promotionsbüro abgegeben werden; Promotionsbüro prüft die Zulassungsvoraussetzungen

Abgabe der Monographie oder Publikationsdissertation
(= Eröffnung des Promotionsverfahrens)

Es besteht keine Pflicht, die Doktorarbeit in einem bestimmten Zeitrahmen nach der Zulassung abzugeben

Promotion zum „Dr. med.“ oder „Dr. med. dent.“

Gutachten werden angefordert

Gutachter erhalten die Doktorarbeit per Mail als pdf.

Promotionsausschuss legt anhand der Gutachten die (schriftliche) Note fest

Der Doktorand erhält die Einladung zur mündlichen Prüfung per Post und vereinbart selbstständig die Termine mit den Prüfern.

Mündliche Prüfung

Dauert 3x 20 Minuten bzw. 1 Stunde bei s.c.l.

Abgabe der Pflichtexemplare in der UB

Der Doktorand muss laut Rahmenpromotionsordnung spätestens ein Jahr nach der bestandenen mündlichen Promotionsprüfung die Pflichtexemplare in der Unibibliothek abgeben.

Promotionsurkunde per Einschreiben (Titel darf geführt werden)

Die Unibibliothek schickt eine Bestätigung an das Promotionsbüro, sobald die Doktorarbeit vorliegt. Erst dann wird die Urkunde gedruckt.

Promotionsfeier im Juli

Wer darf Doktorarbeiten betreuen?

Laut Promotionsordnung § 5 können Betreuerin oder Betreuer sein:

1. Grundsätzlich nur Hochschullehrerinnen und Hochschullehrer (Art. 2 Abs. 3 Satz 1 BayHSchPG), die Mitglied oder Zweitmitglied der Medizinischen Fakultät sind.
2. Entpflichtete Professoren oder im Ruhestand befindliche Professoren, die Mitglied der Medizinischen Fakultät sind, dürfen bereits begonnene Promotionsvorhaben zu Ende betreuen.

D.h. die Betreuerin oder der Betreuer der Arbeit **muss habilitiert** sein.

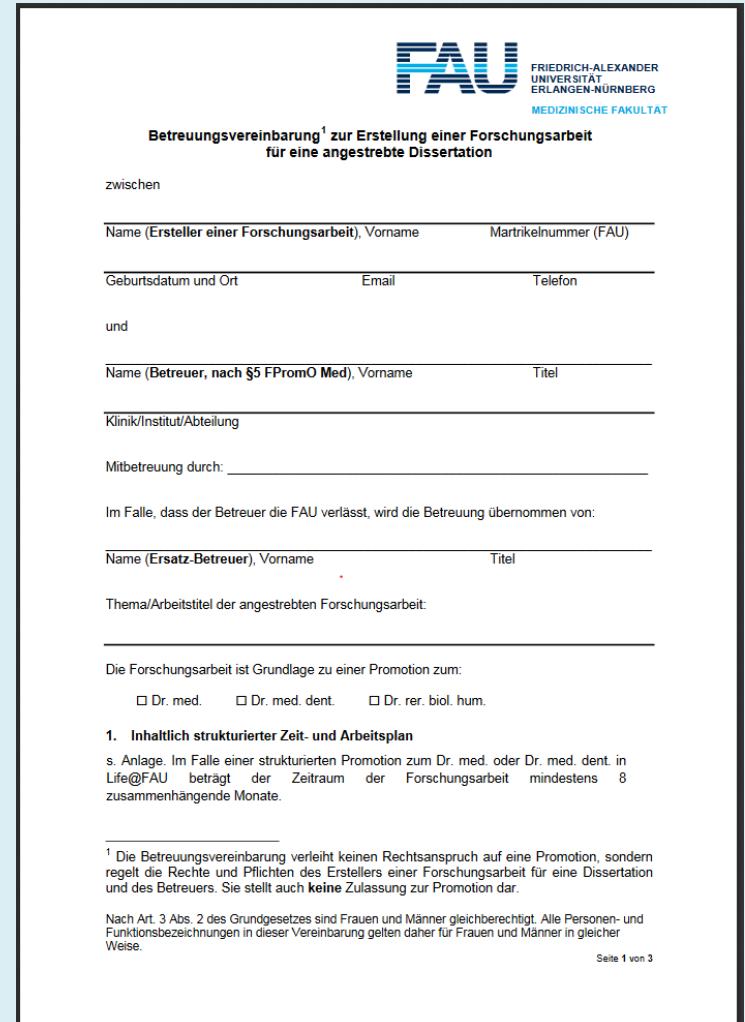
Häufig wird der Erstbetreuer oder die Erstbetreuerin durch einen Assistenten oder Postdoc unterstützt, der dem Doktoranden zur Seite steht und ihn bei der täglichen Arbeit betreut („day-by-day“-Betreuer/-in).

Die Doktoranden-Betreuungsvereinbarung

Die Doktoranden-Betreuungsvereinbarung soll helfen, die Rahmenbedingungen für die Promotionsarbeit festzulegen.

Eine formale Voraussetzung für die Promotion ist sie nicht.

Die Doktoranden-Betreuungsvereinbarung muss nicht im Promotionsbüro oder im Doktoranden-Service-Center abgegeben werden und sie hat keine rechtlich bindenden Konsequenzen.

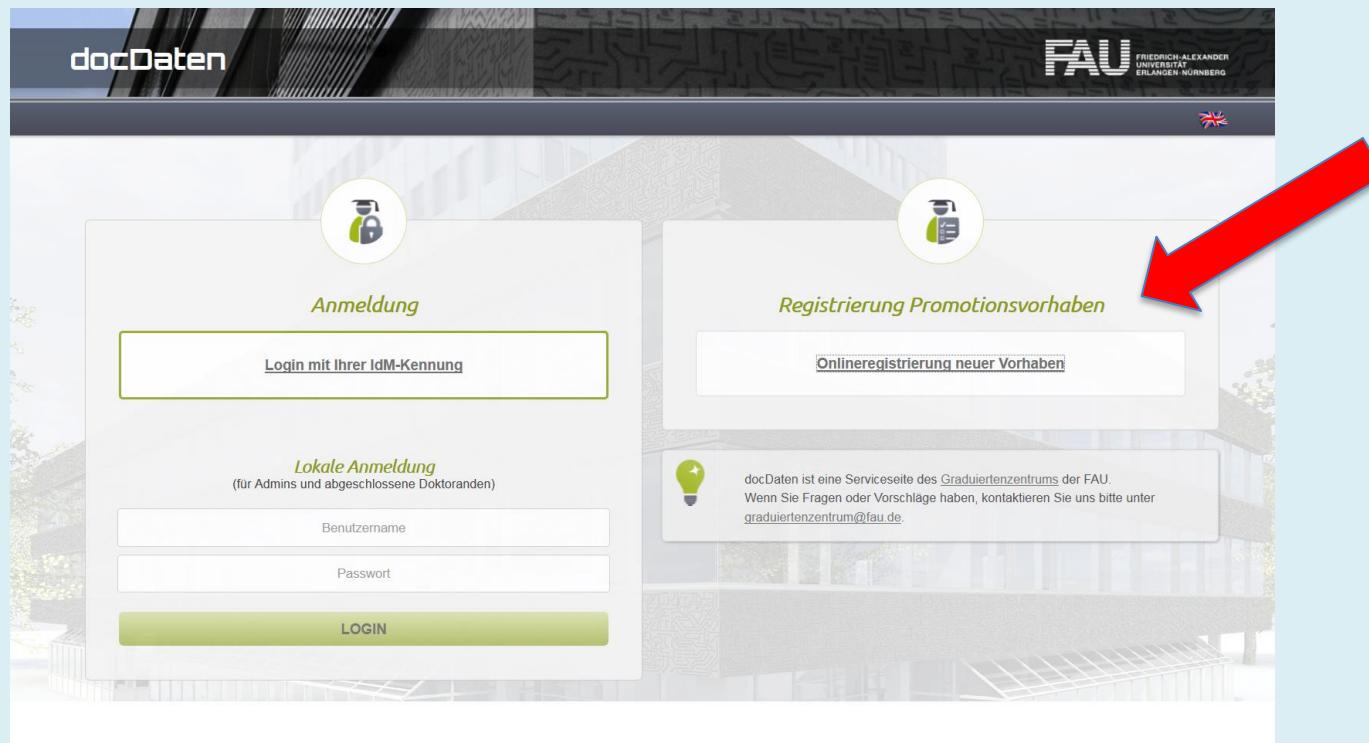


The image shows a template of the 'Betreuungsvereinbarung' (Supervision Agreement) document. At the top right is the FAU logo and text: 'FRIEDRICH-ALEXANDER UNIVERSITÄT ERLANGEN-NÜRNBERG MEDIZINISCHE FAKULTÄT'. Below it is the title: 'Betreuungsvereinbarung¹ zur Erstellung einer Forschungsarbeit für eine angestrebte Dissertation'. The form contains several fields for input:

- 'zwischen'
- 'Name (Ersteller einer Forschungsarbeit), Vorname _____ Martrikelnummer (FAU) _____'
- 'Geburtsdatum und Ort _____ Email _____ Telefon _____'
- 'und'
- 'Name (Betreuer, nach §5 FPromO Med), Vorname _____ Titel _____'
- 'Klinik/Institut/Abteilung _____'
- 'Mitbetreuung durch: _____'
- 'Im Falle, dass der Betreuer die FAU verlässt, wird die Betreuung übernommen von:'
Name (Ersatz-Betreuer), Vorname _____ Titel _____
- 'Thema/Arbeitstitel der angestrebten Forschungsarbeit: _____'
- 'Die Forschungsarbeit ist Grundlage zu einer Promotion zum:
 Dr. med. Dr. med. dent. Dr. rer. biol. hum.'
- 1. Inhaltlich strukturierter Zeit- und Arbeitsplan**
s. Anlage. Im Falle einer strukturierten Promotion zum Dr. med. oder Dr. med. dent. in Life@FAU beträgt der Zeitraum der Forschungsarbeit mindestens 8 zusammenhängende Monate.
- ¹ Die Betreuungsvereinbarung verleiht keinen Rechtsanspruch auf eine Promotion, sondern regelt die Rechte und Pflichten des Erstellers einer Forschungsarbeit für eine Dissertation und des Betreuers. Sie stellt auch keine Zulassung zur Promotion dar.
- Nach Art. 3 Abs. 2 des Grundgesetzes sind Frauen und Männer gleichberechtigt. Alle Personen- und Funktionsbezeichnungen in dieser Vereinbarung gelten daher für Frauen und Männer in gleicher Weise.
- Seite 1 von 3

Registrierung des Promotionsvorhabens

www.docdaten.fau.de



Docdaten ist die offizielle Registrierungsplattform für Promovierende und fungiert als Schnittstelle und Kommunikationskanal zwischen Promovierenden und Verwaltung.

Registrierung in docDaten und Zulassung zum Promotionsverfahren

- (1) Dateneingabe**
- (2) Per Email Link** zu automatisch generiertem Antrag auf Zulassung zum Promotionsverfahren
- (3) Antrag Zulassung ausdrucken** – Doktorand/-in, Betreuer/-in und Leiter der Einrichtung in Erlangen unterschreiben
- (4) Antrag Zulassung** im Promotionsbüro abgeben (+ weitere Unterlagen)
- (5) Aktivierung des docDaten-Accounts**
 ab dann Login für Promovierende möglich
- (6) Promovend/-in wird zum Verfahren zugelassen**

Die Eröffnung des Promotionsverfahrens

- Offizielle Zulassung zum Promotionsverfahren ist erfolgt (Brief vom Promotionsbüro)
- **Antrag Eröffnung** ausdrucken – Doktorand(-in), Betreuer(-in) und Leiter der Einrichtung in Erlangen unterschreiben
- **Antrag Eröffnung zusammen mit der fertigen Doktorarbeit** im Promotionsbüro abgeben (+ weitere Unterlagen, z.B. ein amtliches Führungszeugnis)

Doktorarbeit bitte 1x gebunden in Papierform und als pdf auf CD-ROM abgeben!

Bitte beachten Sie alle Hinweise zur **äußeren Form der Doktorarbeit** (Gliederung, geforderte Textelemente, Titelblatt, Zeilenabstand/Schriftgröße, Zitierrichtlinien, Bindung, etc.) auf der Webseite Promotion

- Das Promotionsbüro verschickt die Doktorarbeit per Mail an die **Gutachter**

Vorveröffentlichung der Doktorarbeit in einer Fachzeitschrift

Teile der Doktorarbeit wurden vor Abgabe im Promotionsbüro in einer Fachzeitschrift veröffentlicht

Doktorand/-in ist Ko-Autor/-in

Verwertungsrechte wurden ggf. an den Fachverlag abgetreten, Veröffentlichungsvertrag beachten

Gilt eine Embargofrist? Werden Abbildungen oder Graphiken aus der Publikation in der Doktorarbeit verwendet? ggf. Erlaubnis vom Verlag einholen

- Publikation muss in der Dissertationsschrift angezeigt werden (Zusammenfassung):
Zum Beispiel: „Die Ergebnisse dieser Arbeit wurden veröffentlicht in: <bibliographische Angabe>“
- Publikation muss mit vollständiger bibliographischer Angabe im Gutachten erwähnt werden
- „Liste der Publikationen“ einbinden
- Zitate kennzeichnen - Eigenplagiat vermeiden

Eine originäre, eigenständige, promotionswürdige Leistung der Doktorandin oder des Doktoranden muss in der Dissertationsschrift erkennbar sein.

Eine Dissertationsschrift, die zu 90% inhaltsgleich ist mit einer Publikation, auf der die Doktorandin oder der Doktorand als Ko-Autor/-in genannt werden, ist nur schwer als eigenständige, wissenschaftliche Leistung zu beurteilen.

Die Gutachten (Dr. med. / Dr. med. dent.)

Rahmenpromotionsordnung

- § 11 (1) Das Promotionsorgan bestellt **zwei Gutachter** (bei s.c.l. 4 Gutachter).
- § 11 (2) Die Gutachterinnen und Gutachter **erstellen je ein schriftliches Gutachten**.

Die Betreuerin bzw. der Betreuer schreibt das 1. Gutachten

Der Zweitgutachter soll vom Betreuer vorgeschlagen und im Antrag auf Eröffnung eingetragen werden.

Für s.c.l. braucht man vier Gutachten, mind. ein externer Gutachter (nicht FAU)

„summa cum laude“ ist nur möglich, wenn vier Gutachter übereinstimmend diese Note vorschlagen.

Wie lange haben die Gutachter Zeit, um das Gutachten zu erstellen? **Max. 3 Monate**

Die mündliche Promotionsprüfung Dr. med. / Dr. med. dent.

- **Der Promotionsausschuss bestellt die Mitglieder der Prüfungskommission**
Vorsitzender PromAusschuss plus zwei weitere Prüfer;
mindestens 2 Prüfer müssen Professoren sein.
- Zur Abnahme von Promotionsprüfungen berechtigt sind **alle habilitierten Fakultätsmitglieder** (laut Bayerischem Hochschulgesetz).
- **Der Kandidat vereinbart mit den Prüfern die Termine der mündlichen Prüfung.**
Bei der Prüfung zum „Dr. med.“ und zum „Dr. med. dent.“ werden i.d.R. drei separate Prüfungstermine vereinbart. Die drei Einzelprüfungen können an einem Tag stattfinden, sie müssen aber nicht an einem Tag stattfinden.
 - ☞ Bei s.c.l. → Disputation, immer ein gemeinsamer Termin mit allen Prüfern.
- Der Kandidat erläutert zu Beginn der Prüfung seine Arbeit. Gefragt werden soll zum Thema der Arbeit. Medizinisches Grundlagenwissen, das unmittelbar mit dem Thema der Arbeit zu tun hat, kann abgefragt werden. **Allgemeines medizinisches Wissen soll nicht geprüft werden.**

Die Benotung der Doktorarbeit - Notenstufen

Summa cum laude = 1

Arbeiten, die in ihrer Konzeption, Originalität und wissenschaftlichen Bedeutung weit über den guten Durchschnitt hinausweisen. **Publikation mit alleiniger Erstautorenschaft ist Pflicht!**

Magna cum laude = 2

Eine besonders anzuerkennende Leistung.

Cum laude = 3

Eine den Durchschnitt überragende Leistung.

Rite = 4

Eine Leistung, die den durchschnittlichen Anforderungen entspricht.

Die Gesamtnote errechnet sich aus dem Durchschnitt der Note der schriftlichen Arbeit und der mündlichen Prüfung. Dabei zählt die **Note der schriftlichen Arbeit doppelt.**

Die Abgabe der Pflichtexemplare in der Unibibliothek

Neue Vorgaben der Rahmenpromotionsordnung der FAU (seit Februar 2019)

Die Abgabe von Papierexemplaren ist nicht mehr möglich!

- **Monographien** müssen online in den OPUS-Dokumentenserver eingestellt werden
- **Publikationsdissertationen [Paper mit Erstautorenschaft in einer Fachzeitschrift]** müssen ebenfalls in den OPUS-Dokumentenserver eingestellt werden, aber nur die Mantelschrift, die Originalpublikation darf entfernt werden.

Mantelschrift = Titelblatt, Widmung, Inhaltsverzeichnis, Zusammenfassung auf Deutsch oder Englisch, Einordnung in den wissenschaftlichen Kontext, ggf. Anhänge und die Danksagung

Die Originalpublikation wird durch eine Seite ersetzt, die die vollständigen bibliographischen Angaben bzw. den Link zur Publikation oder zu den Publikationen enthält.

Die Doktorarbeit muss **innerhalb eines Jahres nach dem Tag der bestandenen mündlichen Prüfung** in der Universitätsbibliothek vorliegen.

Veröffentlichung der Doktorarbeit in einer Fachzeitschrift

Monographie (oder Teile davon) sollen nach der Promotion in einer Fachzeitschrift veröffentlicht werden

Veröffentlichung in einer Fachzeitschrift könnte erschwert / unmöglich werden, wenn die Arbeit schon in OPUS veröffentlicht wurde.

Sperrvermerk kann beantragt werden!

Die Doktorarbeit wird erst nach einem Jahr der Öffentlichkeit zugänglich gemacht (also in den OPUS-Dokumentenserver eingestellt). Verlängerung um eine weiteres Jahr ist möglich.

Die Ausstellung der Promotionsurkunde wird durch den Sperrvermerk nicht verhindert, d.h. der Doktorgrad wird (sofort) verliehen.

Aber Vorsicht! Die Doktorarbeit wird früher oder später online veröffentlicht.

Doktorandinnen und Doktoranden übertragen ein einfaches Nutzungsrecht an die Universitätsbibliothek (Veröffentlichungsvertrag).

Der Sperrvermerk

- Ein Sperrvermerk kann mit dem von der Universitätsbibliothek vorgegebenen Formular über das Promotionsbüro Medizin beim zuständigen Promotionsausschuss beantragt werden. Das Antragsformular finden Sie u.a. auf den OPUS FAU Seiten:

<https://ub.fau.de/wp-content/uploads/pdf/Sperrvermerk-zur-Dissertation-2019-09-09.pdf>

- Der Sperrvermerk kann frühestens zum Zeitpunkt der mündlichen Promotionsprüfung beantragt werden.
- Bitte bringen Sie den vollständig ausgefüllten Antrag „Sperrvermerk zur Dissertation“ in zweifacher Ausfertigung mit zur mündlichen Promotionsprüfung beim Vorsitzenden des Promotionsausschusses (i.d.R. der letzte Prüfungstermin).

Die Promotionsurkunde

- Wird vom Promotionsbüro per Einschreiben verschickt.
- Erst nach Erhalt der Urkunde darf der Titel geführt werden.
- Die Promotionsurkunde wird in deutscher Sprache abgefasst, auf Antrag wird eine autorisierte Übersetzung der Promotionsurkunde ins Englische oder Lateinische erstellt.

Die Promotionsfeier

- Einmal im Jahr (im Juli) findet die Promotionsfeier statt. Dabei wird durch die Überreichung einer Festurkunde die Promotion, die bereits stattgefunden hat, feierlich bekräftigt.

**Vielen Dank
für Ihre Aufmerksamkeit!**